

Liebe Patientin, lieber Patient!

Bitte lesen Sie folgende Gebrauchsinformation aufmerksam, weil sie wichtige Informationen darüber enthält, was Sie bei der Anwendung dieses Arzneimittels beachten sollen. Wenden Sie sich bei Fragen bitte an Ihren Arzt oder Apotheker.

Gebrauchsinformation

Carito® mono

Wirkstoff: Orthosiphonblätter-Trockenextrakt

•• Zusammensetzung

1 Kapsel enthält:

Arzneilich wirksamer Bestandteil:

250,2 mg Trockenextrakt aus Orthosiphonblättern (5-7:1), Auszugsmittel: Wasser

Sonstige Bestandteile:

Mittelkettige Triglyceride, Hartwachs, Partiiell hydriertes Sojaöl, Glucosesirup, Gelbes Wachs, Gehärtetes Sojaöl, Phospholipide aus Sojabohnen; Kapselhülle: Gelatine, Glycerol, Sorbitollösung-Trockensubstanz, Eisenoxide E 172, Patentblau V E 131, Natriumsulfat, Natriumchlorid.

•• Darreichungsform und Inhalt

Carito® mono ist in Originalpackungen mit 60 (N1) und 120 Bündelpackung (N2) Kapseln erhältlich.

•• Stoff- oder Indikationsgruppe oder Wirkungsweise

Pflanzliches Arzneimittel zur Durchspülung der Harnwege.

•• Name und Anschrift des pharmazeutischen Unternehmers:

MaxMedic Pharma GmbH & Co. KG
Amalienstraße 71
80799 München
info@maxmedic.de

Herstellers:

Schwarz Pharma AG
Alfred-Nobel-Straße 10
40789 Monheim

•• Anwendungsgebiete

– Zur Durchspülung bei bakteriellen und entzündlichen Erkrankungen der ableitenden Harnwege.

– Zur Durchspülung bei Nierengrieß.

Hinweis:

Bei Blut im Urin, bei Fieber oder beim Anhalten der Beschwerden über 5 Tage sollte ein Arzt aufgesucht werden.

•• Gegenanzeigen

Keine bekannt.

Hinweis:

Keine Durchspülungstherapie bei Wasseransammlungen im Gewebe (Ödemen) infolge eingeschränkter Herz- oder Nierentätigkeit.

Was ist bei Kindern zu berücksichtigen?

Zur Anwendung von Carito® mono bei Kindern liegen keine ausreichenden Untersuchungen vor. Das Arzneimittel soll deshalb von Kindern unter 12 Jahren nicht eingenommen werden.

•• Vorsichtsmaßnahmen für die Anwendung und Warnhinweise

Bei der Einnahme von Carito® mono sind keine besonderen Vorsichtsmaßnahmen zu beachten.

•• Wechselwirkungen mit anderen Mitteln

Keine bekannt.

•• Dosierungsanleitung, Art und Dauer der Anwendung

Die folgenden Angaben gelten, soweit Ihnen Ihr Arzt Carito® mono nicht anders verordnet hat. Bitte halten Sie sich an die Anwendungsvorschriften, da Carito® mono sonst nicht richtig wirken kann.

Wie oft und in welcher Menge sollten Sie Carito® mono einnehmen?

Sie sollten 3mal täglich 2 Kapseln einnehmen.

Wie und wann sollten Sie Carito® mono einnehmen?

Nehmen Sie die Kapseln bitte unzerkaut mit ausreichend Flüssigkeit (ca. 1 Glas Wasser) nach den Mahlzeiten ein.

Während der Behandlung mit Carito® mono ist für eine reichliche und gleichmäßige Flüssigkeitszufuhr zu sorgen. Wenn nicht Herz- oder Kreislauferkrankungen dem entgegenstehen, sollte die tägliche Trinkmenge 1,5 bis 2 Liter betragen.

Wie lange sollten Sie Carito® mono einnehmen?

Im Falle der Behandlung einer entzündlichen Erkrankung der ableitenden Harnwege sollte Carito® mono bis zum Abklingen der Beschwerden eingenommen werden.

Bei Nierengrieß sollte Carito® mono nach Rücksprache mit dem Arzt solange eingenommen werden, bis der Urin völlig frei von Grieß ist.

••• Überdosierung und andere Anwendungsfehler

Welche Anwendungsfehler müssen Sie vermeiden?

Bitte nehmen Sie Carito® mono nicht im Liegen und nur mit ausreichend Flüssigkeit ein.

Was ist zu tun, wenn Carito® mono in zu großen Mengen eingenommen wurde?

Schädigungen nach der Einnahme einer sehr großen Menge Carito® mono sind bisher nicht bekannt. Verständigen Sie aber dennoch sofort einen Arzt!

Was müssen Sie beachten, wenn Sie einmal zuviel oder zuwenig Carito® mono eingenommen haben?

Wenn Sie einmal eine Kapsel zuviel oder zuwenig eingenommen oder die Einnahme völlig vergessen haben, so nehmen Sie bei den nächsten Malen die gleiche Kapselmenge wie verordnet.

Was müssen Sie beachten, wenn Sie die Behandlung unterbrechen oder vorzeitig beenden wollen?

Sollten Ihre Beschwerden spürbar besser werden, so führen Sie dennoch die Behandlung auf jeden Fall zu Ende.

Sollte allerdings eine Unterbrechung der Behandlung oder ein vorzeitiger Abbruch aus ärztlicher Sicht notwendig sein, kann dies jederzeit geschehen. Unerwünschte Folgen sind nicht zu erwarten.

••• Nebenwirkungen

Keine bekannt.

Sollten Sie allerdings Nebenwirkungen bei sich beobachten, teilen Sie diese bitte Ihrem Arzt oder Apotheker mit.

••• Hinweise und Angaben zur Haltbarkeit des Arzneimittels

Das Verfalldatum ist außen auf der Packung und auf den Blisterstreifen aufgedruckt. Verwenden Sie das Arzneimittel nicht mehr nach diesem Datum.

••• Allgemeine Hinweise

Bewahren Sie Carito® mono kühl und trocken auf.

Nicht über 25°C lagern.

Achten Sie stets darauf, daß Sie Carito® mono so aufbewahren, daß das Arzneimittel für Kinder nicht zu erreichen ist!

••• Stand der Information

August 2005

Liebe Patientin, lieber Patient,

Sie haben Carito® mono von Ihrem Arzt verordnet oder von Ihrem Apotheker empfohlen bekommen, da Sie Schwierigkeiten beim Wasserlassen haben. Sie verspüren ziehende Schmerzen im Unterbauch, einen vermehrten Harndrang, haben das Gefühl, die Blase nicht vollständig entleeren zu können, und oftmals tritt ein starkes Brennen beim Wasserlassen auf.

Sind im Urin Bakterien nachzuweisen, so kann eine Blasen- oder Nierenbeckenentzündung vorliegen, die Ihr Arzt mit speziellen Arzneimitteln, den Chemotherapeutika oder Antibiotika, behandelt. Fehlt dieser bakterielle Befund, so spricht man von der sogenannten Reizblase, die gerade bei Frauen eine häufige Ursache für die genannten Beschwerden darstellt und nicht selten auf eine Unterkühlung zurückzuführen ist. Aber auch Streßfaktoren wie starke berufliche Anspannung oder häuslicher Ärger sowie hormonelle Faktoren können bei dieser Erkrankung eine Rolle spielen.

Besonders lästig ist, daß sowohl Blasenentzündungen als auch die nicht bakteriell bedingten Reizzustände der Blase häufig wiederkehren. In jedem Falle sollte durch eine eingehende ärztliche Untersuchung die Ursache der Beschwerden abgeklärt werden, um eine optimale Behandlung zu ermöglichen.

Zur Linderung Ihrer Beschwerden ist Carito® mono, ein rein pflanzliches Arzneimittel, besonders gut geeignet. Der Arzneistoff, ein hochdosierter Extrakt aus Orthosiphonblättern (Katzenbartblättern), dient speziell der Behandlung von Entzündungen des unteren Harntraktes und fördert die Harnbildung. Die Einnahme von Carito® mono führt zu einer guten Durchspülung der Nieren und der ableitenden Harnwege, also der Blase, des Harnleiters und der Harnröhre, wodurch Bakterien ausgeschwemmt werden.

Carito® mono ist sehr gut verträglich, Nebenwirkungen und Wechselwirkungen mit anderen Arzneimitteln sind nicht bekannt. Um den Erfolg der Behandlung mit Carito® mono zu unterstützen, sollten Sie reichlich Flüssigkeit zu sich nehmen, z. B. in Form eines Nieren- und Blasentees; eine Harnausscheidung von ca. 2 Litern täglich ist anzustreben.

Zusätzlich sollten Sie sich vor Unterkühlung schützen und durch regelmäßiges Wasserlassen eine zu starke Blasenfüllung, die dazu führt, daß die Bakterien sich in der Blase besonders gut vermehren können, vermeiden.

Einen guten Behandlungserfolg mit Carito® mono wünscht Ihnen

Ihre

MaxMedic Pharma GmbH & Co. KG